
An:

Betreff:

AW: Familienzentrum Südstadt

Von: Rüdiger Nijenhof

Gesendet: Dienstag, 15. März 2022 09:55

An

Betreff: Familienzentrum Südstadt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, sehr geehrte Damen und Herren,

vor etwa einem Jahr wurde uns auf meine Nachfrage in einem Ausschuss mitgeteilt, dass die neue Kita frühestens im Oktober ("Erwartungshorizont ist Oktober") in den Betrieb gehen könne, da die Brandschutzmaßnahmen zunächst ausgeführt werden müssten (z.B. Brandschutztüren) und diese aber etwa sechs Monate Lieferzeit hätten. Auf meine Nachfrage hin, würde dann bestätigt, dass die entsprechenden Bestellungen und Anforderungen bereits erfolgt seien und so im Oktober 2021 erwartet werden könnte.

Nun hapert es nach Aussage im gestrigen Familienausschuss offenbar genau an diesen Dingen, obwohl "der Erwartungshorizont" ziemlich genau um ein halbes Jahr her ist.

- 1.) Waren die Maßnahmen doch nicht frühzeitig bestellt worden? Woran lag es? Im letzten Frühjahr war immerhin von all den Lieferschwierigkeiten diesen Jahres noch nichts zu spüren. Abt. 25
- 2.) Welche Konsequenzen zieht die Stadtverwaltung aus den Pannen und Verzögerungen im Projekt Familienzentrum Süd für künftige Projekte? Abt. 25
- 3.) Stimmen Sie mir zu, dass wir gerade jetzt (Ukraine) eine "Betreuungsreserve" benötigen würden? Abt. 51.1
- 4.) Haben alle Kinder, für die zum 01.08.2021 ein Platz beantragt wurde mittlerweile eine adäquate Betreuung angeboten bekommen? Abt. 51.1
- 5.) Wie haben Sie vor, die von Kultusminister Tonne angekündigte Variante der schleunigen Betreuung (Kita und Schule) aller geflüchteten Kinder aus der Ukraine umzusetzen? Abt. 51.1 und 40
- 6.) Sind mittlerweile alle Kitas und Grundschulen mit Raumlufreiniger ausgestattet oder gibt es vereinzelt Einrichtungen, in denen das nicht so ist? Abt. 25
- 7.) Können Sie uns mitteilen, aus welchem Grund die Stadtverwaltung den Termin für die Stadtelternratssitzung kurzfristig verschoben hat? Abt. 51.1

Beste Grüße aus dem Süden und vielen Dank für die Beantwortung unserer Fragen.

Ihr

Rüdiger Nijenhof

-Vorsitzender Ratsfraktion WGS FreieBurgdorfer-